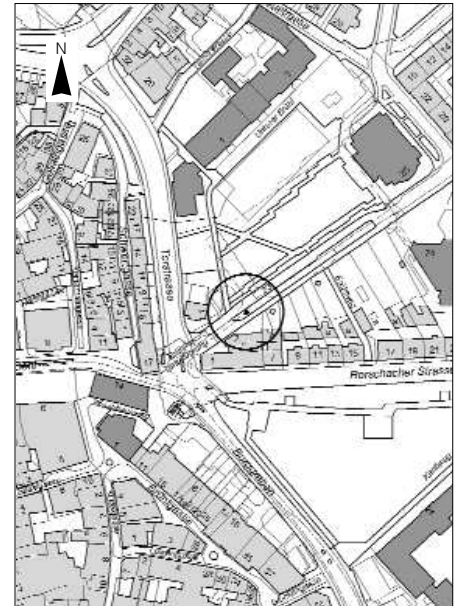
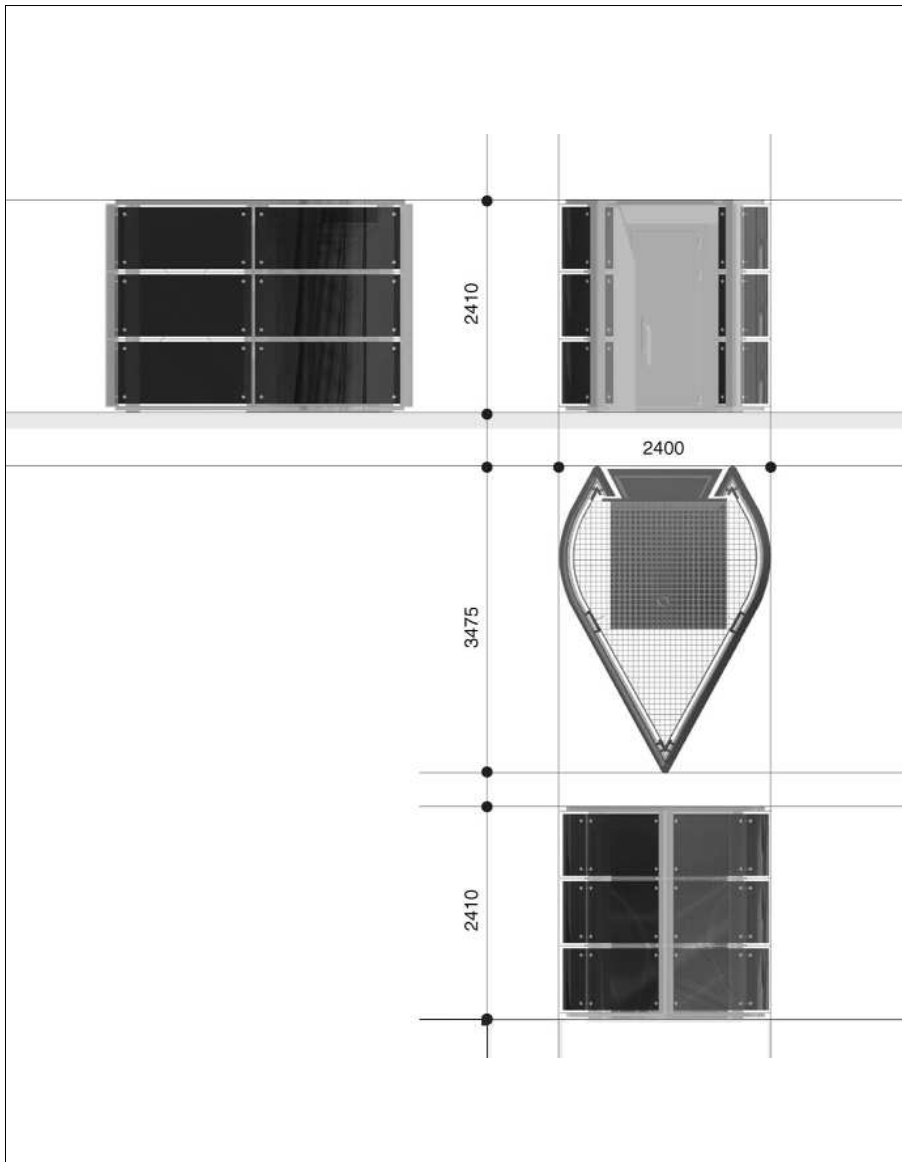




WC-Pilot «00-Juwel», diskretes Geschäft im neuen Design

Bauherr	Stadt St.Gallen vertreten durch das Hochbauamt Projektleiter: Paul Weder	Situation
Entwurf / Design	IGGZ Institut für Ganzheitliche Gestaltung Suntenwiesenweg 5 8803 Rüschiikon	
Lieferant WC Modul	Dipl. Ing. Fierz GmbH Industriestrasse 12 8192 Glattfelden	
Glas- und Metallbau	Lips MSM AG Metallbau, Stahlbau, Mechanik Lerzenstrasse 11 8953 Dietikon	
Projektlauf	Studie Sommer/Herbst 2000 Stadtratsbeschluss 23. Januar 2001 Baubeginn 10. September 2001 Eröffnung 10. Oktober 2001 (Olma)	
Baukosten	Vorbereitungsarbeiten Fr. 1'900.- 1 WC-Modul High-Gienic Fr. 65'000.- Metallbau / Glas Fr. 95'000.- Baumeister / Werkleitungen Fr. 28'000.- Elektroarbeiten Fr. 2'300.- Sanitärarbeiten Fr. 3'800.- Nebenkosten Fr. 400.- Umgebungsarbeiten Fr. 3'600.- Gesamtkosten Fr. 200'000.-	





Viele der heute in der Stadt existierenden WC-Anlagen sind veraltet und entsprechen den hygienischen Vorstellungen nicht mehr. Zudem gibt es immer wieder Probleme im Bereich Sicherheit und Belästigungen.

In der Regel sind die Anlagen weder vandalensicher noch bieten sie hinreichend Sicherheit; sie sind meist unhygienisch – trotz täglicher Reinigung und erheblichen Kosten. Sie wirken auf Passanten wie auch Touristen wenig einladend und ziehen Randgruppen an. Kurz: Man benützt sie nur in einem wirklichen Notfall.

Lichtspiel und Klang

Der neue WC-Typ vereint das aus Finnland importierte «HighGienic-Modul» mit der formschönen Glas / Metall Aussenhülle «00-Juwel». Mit seinem Lichtspiel und seinen Klangmöglichkeiten ist «00-Juwel» ein kunstvolles Schmuckstück im öffentlichen Raum – ein Farbtupfer. Seine moderne Gestaltung und Gefälligkeit hinterlässt bei den Benutzenden einen ausgezeichneten Eindruck.

Das «00-Juwel» ist vollständig aus unbrennbaren Materialien (Chromstahl, Stahl und Glas) gefertigt und kann sowohl von Damen wie Herren

benützt werden. Das Innenleben des neuen WC-Typs, bestehend aus dem «HighGienic-Modul», ist vandalensicher, sauber und hygienisch, sowie einfach zu warten. Die multifunktionelle Nutzung, als Sitz- wie als Stehkllo, als Pissoir und als Lavabo, unterstreichen die Vorteile gegenüber anderen Lösungen. Es ist behindertengerecht, allerdings nicht für Rollstuhlfahrende.

Auf eine Variante mit vollautomatischer Ganzreinigung wurde verzichtet. Die Pilotanlage wird rege benutzt. Die Unterhalts- und Reparaturkosten pro Box betragen pro Jahr zwischen Fr. 400.- und Fr. 500.-. Ebenso haben sich die Behebungskosten von Vandalenschäden stark reduziert.

Ausblick

Der WC-Pilot «00-Juwel» hat sich bestens bewährt und wird im innenstädtischen Bereich bald mehrfach zu sehen und zu benutzen sein. Bei künftigen Sanierungen von bestehenden WC-Anlagen wird das «HighGienic-Modul» aufgrund der guten Erfahrungen eingebaut.

Fotos
Meinrad Hirt, Hochbauamt St.Gallen
IGGZ, Rüscliikon

www.hochbauamt.stadt.sg.ch